

MEDIENMITTEILUNG

Zürich / Heiden, 6. Juli 2016

WECHSEL IN DER LEITUNG DER HIRSLANDEN KLINIK AM ROSENBERG

Alexander Rohner, Direktor der Hirslanden Klinik Am Rosenberg, wird Ende 2016 in den Ruhestand treten. Er hatte die Leitung der Klinik 1984 übernommen.

Alexander Rohner (62) hat die erfolgreiche Entwicklung der Klinik Am Rosenberg in den vergangenen drei Jahrzehnten durch seine Fachkompetenz und seine regionale Verankerung entscheidend geprägt. Unter seiner Leitung konnte sich die Klinik in enger Zusammenarbeit mit den Belegärzten aus den Fachbereichen der Orthopädie und der Wirbelsäulen Chirurgie als orthopädische Spezialklinik in der Ostschweiz etablieren. Mit der Integration in die Privatklinikgruppe Hirslanden und durch die enge Zusammenarbeit mit der Hirslanden Klinik Stephanshorn ist für die Patienten ein integriertes Versorgungsnetz in der Region entstanden, das sowohl Grundversorgungsleistungen inklusive Notfall- und Intensivmedizin als auch Behandlungen in spezialisierten Fachbereichen abdeckt.

Alexander Rohner übergibt ein gut bestelltes Feld: Die Klinik Am Rosenberg kann ihren Patienten dank der Vernetzung mit dem Notfallzentrum und der intensivmedizinischen Abteilung der Hirslanden Klinik Stephanshorn eine besonders hohe Behandlungssicherheit bieten. 2012 wurde die Klinik in die Spitalliste des Kantons Appenzell Ausserrhoden aufgenommen, sodass heute Patienten aller Versicherungsklassen in der Klinik Am Rosenberg behandelt werden können. Durch die Neu-Akkreditierung namhafter orthopädischer Belegärzte-Teams in den vergangenen Monaten wurde zudem die traditionelle Ausrichtung der Klinik Am Rosenberg als orthopädische Spezialklinik nachhaltig gestärkt.

«Ich freue mich sehr auf meine Pensionierung mit etwas mehr Zeit für mich, meine Familie und meine Freunde. Nach über 30 Jahren an der Klinik Am Rosenberg ist mir die Entscheidung nicht leicht gefallen – ich werde die Zusammenarbeit und den Gedankenaustausch mit meinem Team vermissen», sagt der scheidende Direktor. Der Appenzeller Politik bleibt Alexander Rohner als Kantonsrat weiterhin erhalten.

Die Hirslanden-Gruppe dankt Alexander Rohner für seinen engagierten Einsatz in den vergangenen 32 Jahren und wünscht ihm für seinen verdienten Ruhestand alles Gute. Die Suche nach einer Nachfolgerin beziehungsweise nach einem Nachfolger wurde bereits aufgenommen.

Auskunft:
Privatklinikgruppe Hirslanden
Frank Nehlig
Leiter Unternehmenskommunikation
Seefeldstrasse 214
CH-8008 Zürich
T +41 44 388 75 85
medien@hirslanden.ch
www.hirslanden.ch

MEDIENMITTEILUNG

Die Privatklinikgruppe Hirslanden umfasst 16 Kliniken in 11 Kantonen, viele davon mit einem ambulanten Chirurgiezentrum und einer Notfallstation. Sie betreibt zudem 4 ambulante Praxiszentren, 13 Radiologie- und 4 Radiotherapieinstitute. Die Gruppe zählt gut 2 030 Belegärzte und angestellte Ärzte sowie 8 750 Mitarbeitende. Hirslanden ist die führende Privatklinikgruppe und das grösste medizinische Netzwerk der Schweiz und weist im Geschäftsjahr 2015/16 einen Umsatz von 1 647 Mio. Franken aus. Per Stichtag 31.3.2016 wurden in den 16 Kliniken über 98 609 Patienten an 469 167 Pflagetagen stationär behandelt.

Der Patientenmix setzt sich aus 43.5% grundversicherten Patienten, 31.9 % halbprivat und 24.6% privat Versicherten zusammen.

Die Privatklinikgruppe Hirslanden steht für erstklassige medizinische Qualität, gewährleistet durch hoch qualifizierte Fachärzte mit langjähriger Erfahrung. Hirslanden differenziert sich im Markt als Systemanbieter: interdisziplinäre medizinische Kompetenzzentren und spezialisierte Institute ermöglichen optimale und individuelle Behandlung auch hochkomplexer Fälle. Die Privatklinikgruppe Hirslanden formierte sich 1990 aus dem Zusammenschluss mehrerer Privatkliniken und ist seit 2007 Teil der südafrikanischen Spitalgruppe Mediclinic International Limited.